

Kultursommer Nordhessen, 10. Mai bis 12. August 2018

Presseinfo 22.05.2018

Astrid-Lindgren-Revue

Eva Mattes liest aus Lindgrens Kriegstagebüchern

„Die Erde könnte so ein herrlicher Platz zum Leben sein“ notierte Astrid Lindgren im September 1939 in ihr Tagebuch, zwei Tage nach Hitlers Kriegserklärung an Polen.

Sie hat mit ihren Büchern unsere Kindheit geprägt. Wie haben wir Pippi um ihre Stärke beneidet, über Michels Streiche gelacht oder wollten mit Karlsson um die Dächer fliegen. Astrid Lindgren hat sich in die Herzen von Groß und Klein auf der ganzen Welt geschrieben. Jahre bevor sie zu Weltruhm gelangte, schrieb Astrid Lindgren ihre Gedanken über das dunkelste Kapitel des 20. Jahrhunderts in ihren Tagebüchern nieder, und wirft Fragen auf, die heute wieder von erschreckender Aktualität sind. Die Schauspielerin und Ex-Tatortkommissarin Eva Mattes verleiht den Gedanken Lindgrens ihre Stimme. Kein anderer ist geeigneter für diese Rolle als Eva Mattes. Als 14-Jährige war sie die Synchronstimme von Inger Nilsson in der deutsch-schwedischen Fernsehproduktion von „Pippi Langstrumpf“. Und so berührt sie auf ganz besondere Weise. Lindgrens Aufzeichnungen sind voller Emotionen. Sie zeigen eine junge Mutter – Lindgren war 32 Jahre alt, als sie ihr Kriegstagebuch begann – die sich im damaligen neutralen Schweden zwar glücklich schätzen konnte eine verhältnismäßig friedliche Zeit zu haben, aber voller Trauer und Entsetzen versuchte, das Kriegsgeschehen zu verstehen. Ihre noch nicht lang veröffentlichten Kriegstagebücher verbinden Privates und Politisches, Alltägliches in Stockholm und Barbarei und Unterdrückung auf der Welt. Vom ersten Tag an nimmt Astrid Lindgren den Zweiten Weltkrieg als das wahr, was es ist: eine Katastrophe für die Menschheit.

Halb Lesung, halb musikalische Revue geht die Schauspielerin Eva Mattes, unterstützt von Irmgard Schleier am Flügel und Dariusz Swinoga am Akkordeon, den Feinheiten und Nuancen in den Aufzeichnungen von Lindgren nach, und zeigt eine Frau, die bestens informiert ist über das Weltgeschehen, die genau hinschaut, sich sorgt und bangt. In Lindgrens Notizen ist zu hören vom Fall Warschaus, dem Einmarsch der Nazis in Paris, vom Überfall auf die Sowjetunion, aber auch vom Schicksal der skandinavischen Bruderländer und dem Ringen der Menschen um das Überleben.

Ein Tagebuch, das fesselt. Ein Zeitdokument, das berührt. Und ein Plädoyer für ein friedliches Miteinander in dieser Welt. In der musikalischen Zeitreise wechseln sich Texte aus den Tagebüchern Lindgrens ab mit Kinder- und Wiegenliedern sowie Chansons aus Schweden, Finnland, Frankreich, Deutschland, Polen und Russland. Aber auch die heitere Seite wird nicht fehlen. Und so erklingt die Titelmelodie der Pippi-Langstrumpf-Serie vom Band. Es sind die damals 14-jährige Eva Mattes.

Eva Mattes – Rezitation und Gesang
Dariusz Swinoga – Akkordeon
Irmgard Schleier – Klavier, Programm, Einrichtung

Die Menschheit hat den Verstand verloren Aus Astrids Lindgrens Tagebüchern der Jahre 1939-1945

Dienstag, 29. Mai

Eschwege, Altes E-Werk, 19.30 Uhr

Bewirtung ab 18.30 Uhr, Tickets: 23 / 28 Euro

Vorverkauf: Kultursommer Nordhessen, Tel.: 0561 / 988 393-99 sowie die HNA- und WLZ Geschäftsstellen und Touristinfos der Region.
Online-Shop: www.kultursommer-nordhessen.de

Das gesamte Programm finden Sie unter www.kultursommer-nordhessen.de

Hinweis für die Redaktion: Bildmaterial senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu. Diese Presseinformation finden Sie auch online unter www.kultursommer-nordhessen.de/presse/. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Silke Bierwirth, Tel. 0561-988 393-0, presse@kultursommer-nordhessen.de

DANK AN: Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst | B. Braun Melsungen AG | Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen | LOTTO Hessen | WIKUS-Sägenfabrik | Kasseler Sparkasse | Viessmann Werke GmbH & Co. KG | GrimmHeimat NordHessen | RSE Planungsgesellschaft | EAM GmbH & Co. KG | Sparkassenstiftung der Kreissparkasse Schwalm-Eder | WISAG Facility Management Hessen GmbH & Co. KG | Verlag Dierichs GmbH & Co KG | sera GmbH | Sparkasse Werra-Meißner | WINGAS GmbH | Axel Bergmann Stiftung | Förderverein R.D. e. V. | Städtische Werke AG Kassel | Gesundheit Nordhessen Holding | Johannes Fehr GmbH & Co. KG | Hübner GmbH | Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale (Helaba) | VW Original Teile Logistik GmbH & Co. KG | Daimler AG Mercedes-Benz Werk Kassel | Müller + Partner Unternehmensberatung | August Oppermann GmbH & Co KG | Libri GmbH | W. & L. Jordan GmbH | Stiftung Homberger Stadtkirche St. Marien | SV Sparkassenversicherung AG | Gerhard Fieseler Stiftung | loud GmbH | ANP Architektur- und Planungsgesellschaft mbH | Kaiwai Europa GmbH | Autohaus Beil | Brach Nottelmann Börner & Partner | OFB Projektentwicklung GmbH | Autohaus Ostmann | Westhelle & Partner | SUET Saat- und Erntetechnik | Starke + Reichert GmbH | Konvekta AG und C. H. Schmitt-Stiftung | Kassel Marketing | Hofbuchhandlung Vietor | H4 Hotel Kassel | Schlosshotel Bad Wilhelmshöhe | Stephan Cobre Klavier- und Cembalobau | Waldeckische Landeszeitung / Frankenberger Zeitung | Brigitte Apel-Jacobsen und Dr. Hans-Jürgen Jacobsen | Landkreise, Kommunen des Regierungsbezirks und Stadt Kassel und all jene, die nicht genannt werden möchten | Medienpartner hr2, HNA